



So., 01.03.20 - Di., 24.03.20 | 24 Tage ab € 2.999,-

Erlebnisreise

Costa Rica 22 Tage mit Verlängerung Tortuguero und Karibik

Die Perle Mittelamerikas

Highlights

- › Costa Rica umfassend erleben
- › auf Wanderungen intensiv in die Natur- und Tierwelt eintauchen
 - › Begegnung mit dem Volk der Bri Bri
 - › Baden an den schönsten Stränden des Landes
- › Verlängerung zum Tortuguero N.P. und an die Strände der Karibikküste buchbar

Das Paradies hat einen Namen: Costa Rica! Das Land ist mit einmaliger natürlicher Schönheit gesegnet. Wir gehen auf Entdeckungstour und wandern durch tropische Regenwälder, fahren mit dem Boot durch das Flusssystem eines abenteuerlichen Tieflandregenwaldes und stehen auf den schönsten Vulkanen. Immer im Blick: die fantastische Flora und Fauna des Landes – um die 900 Vogelarten schwirren um unsere Köpfe, darunter der legendäre Quetzal. Auch Affen, Faultiere, Leguane und viele andere Tiere kreuzen unsere Wege. Selbstverständlich bleibt auch ausreichend Zeit, um im Paradies zu träumen: unter Palmen an den herrlichen Stränden des Pazifiks! Schon nach den ersten zwei Wochen unserer Costa Rica-Rundreise wirst du einen umfangreichen Eindruck dieses tollen Landes mit nach Hause nehmen. Wer eine Woche mehr Zeit hat, wird außerdem die kreolisch geprägte und pulsierende Karibikküste des Landes erleben. Wir besuchen den tollen Tortuguero-Nationalpark, den tropischen Regenwald in Sarapiquí, den Cahuita-Nationalpark und je nach Termin einen der netten Badeorte Puerto Viejo oder Cahuita. Pura Vida!

Tag 1 - So., 01.03.20 Frankfurt – San José

Die Reise beginnt!

Mit deiner inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte erreichst du umweltfreundlich die Mainmetropole. Abends fliegst du mit Condor von Frankfurt über Santo Domingo nach San José. In Santo Domingo legen wir einen kurzen Tankstopp ein, bevor es dann weiter Richtung mittelamerikanisches Festland geht. Lehn dich zurück und genieß den Flug!

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

steht der Irazú auf dem Programm, wo wir am Kraterrand des höchsten Vulkans Costa Ricas einen Spaziergang machen (1 Std., leicht). Anschließend fahren wir ca. 2,5 Stunden zurück durch grüne Landschaft nach Cartago, wo wir die berühmte Basilika des Ortes besichtigen. Dann geht's noch einmal eine halbe Stunde weiter in Richtung Hotel. Am späten Nachmittag hast du Zeit die Vorzüge des Hotels zu nutzen und dich im heißen Thermalbad zu entspannen.

Fahrstrecke: 70 km | **Übernachtung:** Rancho Río Perlas*** im Orosi-Tal | **Mahlzeiten:** F

Tag 2 - Mo., 02.03.20 San José – Orosi-Tal

Lebhafte Hauptstadt

Wir erreichen San José im Morgengrauen und werden am Flughafen von unserer Reiseleitung empfangen. Wir fahren ins Zentrum der pulsierenden Metropole und vertreten uns nach dem langen Flug bei einem Stadtrundgang die Beine. Gemeinsam entdecken wir die schönsten Plätze der Hauptstadt, wie den Parque España und den Parque Morazán, in dem die Liebespaare sich klassischerweise zum Spazieren, Knutschen und Kuschnen treffen und wo häufig Konzerte stattfinden. Durch die quirlige Fußgängerzone, vorbei am Casa de la Cultura, dem schönen Nationaltheater, der Kathedrale und dem Zentralpark, gelangen wir zum bunten Markt, wo unsere Tour endet. Anschließend steigen wir wieder in den Bus und fahren ca. 2 Stunden ins grüne Orosi-Tal, wo wir unsere schöne Lodge für die kommenden zwei Nächte beziehen. Das Hotel-Restaurant bietet einheimische und internationale Kost.

Fahrstrecke: 60 km | **Übernachtung:** Rancho Río Perlas*** im Orosi-Tal | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 4 - Mi., 04.03.20 Orosi-Tal – Cerro de la Muerte – Manuel Antonio N.P.

Wer sieht den Göttervogel „Quetzal“ als Erster?

Wieder gilt es früh aufzustehen und gegen 07:00 Uhr zu frühstücken, um möglichst große Chancen zu haben, nach der Fahrt über den Pass Cerro de la Muerte auf der Wanderung in den Bergnebelwäldern die äußerst seltenen Göttervögel Quetzales zu beobachten (ca. 2 Std., mittelschwer). Im Nationalpark wird ein Mittagessen für uns zubereitet, sodass wir dann gegen 13:00 Uhr in Richtung Pazifikküste weiterfahren können. Zeitweise beobachten wir aus dem Busfenster die herrliche Berglandschaft des Chirripó-Nationalparks. Normalerweise kommen wir so zeitig in unserem Hotel am Manuel Antonio-Nationalpark an, dass wir noch Zeit haben in den wilden Wellen des Pazifiks zu baden. Unsere Unterkunft für die nächsten Tage liegt herrlich direkt am Strand, sodass es sich leicht verschmerzen lässt, dass die Unterkunft ziemlich einfach ist.

Fahrstrecke: 200 km | **Übernachtung:** Arboleda** am Manuel Antonio-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 3 - Di., 03.03.20 Orosi-Tal – Irazú-Vulkan – Orosi-Tal

Wir erklimmen den ersten Vulkan

Die meisten werden wegen der Zeitverschiebung früh erwachen. Das passt gut, denn heute

Tag 5 - Do., 05.03.20 Manuel Antonio N.P.

Zwischen Affen und Leguanen

Um 08:00 Uhr morgens spazieren wir 30 Minuten entlang des Strandes zum weltberühmten

und daher sehr gut besuchten Manuel Antonio-Nationalpark. Dort wandern wir auf leicht begehbaren Pfaden durch den Wald und entlang verschiedener Strände und bewundern die Artenvielfalt dieses Tieflandregenwaldes (ca. 2-3 Std., leicht bis mittelschwer). Kannst du ein Faultier oder eine der diversen Affenarten in den Baumwipfeln entdecken? Vorwitzige Leguane sonnen sich oft Seite an Seite mit den Menschen an der herrlichen Küste. Am Nachmittag hast du die Wahl: Durchstreife auf weiteren Pfaden den Park, relaxe und bade an den herrlichen Stränden direkt am Hotel oder mache eine Rafting- oder Kajaktour (optional)?

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Arboleda** am Manuel Antonio-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F

Tag 6 - Fr., 06.03.20 Manuel Antonio N.P. – La Fortuna

Krokodile – Kaffee – Kochbananen

Nach dem Frühstück fahren wir gewohnt früh entlang ausgedehnter Ölpalmenplantagen Richtung Norden. Wir machen den ersten kurzen Halt an der Brücke am Río Tárcoles, wo man meist zahlreiche Krokodile aus sicherer Entfernung beobachten kann. Am frühen Nachmittag erreichen wir La Fortuna am Arenal-Vulkan, wo wir in unserem Hotel einchecken und Zeit bleibt durchs Dorf zu bummeln. Doch ein Highlight steht heute noch an: Gegen 15 Uhr geht es weiter zum Bauernhaus Arenal Vida Campesina, wo landwirtschaftliche Erzeugnisse noch auf traditionelle Weise hergestellt werden. Die Farm ist umgeben von Gärten und Feldern, sodass ihr bei einem Rundgang sehen könnt, was später auf eurem Teller landet. Denn am Abend heißt es Ärmel hochkrepeln: Wir helfen den Ticas in der Küche und lernen, wie man eine landestypische Tortilla zubereitet. Beim Barbecue kommen wir auf unsere kulinarischen Kosten: buen provecho!

Fahrstrecke: 280 km | **Übernachtung:** San Bosco Inn***, Las Flores**(*) oder Faro Arenal **(*) in La Fortuna | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 7 - Sa., 07.03.20 La Fortuna

Entlang erkalteter Lavafelder

Heute haben wir eine ganz besondere Wanderung auf dem Programm. Ungefähr 20 Minuten fahren wir aus La Fortuna raus, um die Lavafelder des zuletzt 1968 ausgebrochenen Arenal-Vulkans zu erreichen, wo wir eine Wanderung über Lavagestein und Lavabrocken unternehmen (ca. 2 Std., mittelschwer). Diverse Schmetterlinge flattern um uns herum und wir genießen eine tolle Aussicht auf Vulkan und See. Anschließend besuchen wir eine Schule des Ortes, wo wir von den Schulkindern schon bei Verlassen des Busses freudig begrüßt werden. Wir spazieren über das Schulgelände und erfahren, warum die Schule Farmtiere beherbergt und was

hier alles produziert wird. Dein Reiseleiter hilft dir gerne beim Übersetzen bei der Kommunikation mit den Kids! Bevor wir uns verabschieden werden wir noch Zeuge einer traditionellen Tanzvorstellung. In deinem Reisepreis ist bereit seine Spende zur Unterstützung der Schule enthalten. Der Nachmittag ist frei. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Besuch der legendären Thermalbäder des Ortes? Oft kann man ein günstiges Paket mit Eintritt und Abendessen buchen. Dein Reiseleiter berät dich gerne.

Fahrstrecke: 30 km | **Übernachtung:** San Bosco Inn***, Las Flores**(*) oder Faro Arenal **(*) in La Fortuna | **Mahlzeiten:** F

Tag 8 - So., 08.03.20 La Fortuna – Monteverde

Hohe Brücken und holprige Pisten

Ein weiteres Highlight in La Fortuna darf auf unserer Rundreise natürlich nicht fehlen! So fahren wir heute zum berühmten Hängebrückenpark, wo wir auf unserer Wanderung (3 Std., leicht) mit etwas Glück Nasenbären, Wildschweinen, Falken und roten Pfeilgiftfröschen begegnen. Die eigentliche Besonderheit sind jedoch die bis zu 45 Meter hohen, aber sehr sicheren Hängebrücken, von denen man die in den Baumkronen lebenden Affen und Vögel entdecken kann. Das parkeigene Café ist ein guter Anlaufpunkt für einen kleinen Snack, bevor wir im Anschluss fast drei Stunden um den Arenal-See herum auf teilweise abenteuerlichen Schotterpisten ins Bergdorf Monteverde fahren. Hier steht heute Nachmittag die Wanderung im „Ewigen Wald der Kinder“ an (ca. 2 Std., leicht). Der hier anzutreffende prämontane Trockenwald ist mittlerweile sehr selten in Costa Rica. Er existiert hier nur noch dank eines Projekts schwedischer Kinder, die in der ganzen Welt Geld sammelten, um ihn zu schützen. Abends haben wir die freie Wahl, in welchem der vielen empfehlenswerten Restaurants in der Umgebung wir zu Abend essen.

Fahrstrecke: 120 km | **Übernachtung:** Los Cipreses**(*) oder El Bosque** (*) in Monteverde | **Mahlzeiten:** F

Tag 9 - Mo., 09.03.20 Monteverde

Abseits der Touristenströme

Die meisten Touristen besuchen den oft überlaufenen Monteverde-Nationalpark, wir aber machen die Wanderung im ruhigeren benachbarten Reservat Santa Elena, wo wir auf unserer Feuchtwaldwanderung (ca. 4 Std., leicht bis mittelschwer) dank den guten Augen unseres Reiseleiters Orchideen, Epiphyten, Moose, Bromelien und viele Affenarten zu sehen bekommen. Wer noch Energie hat, nutzt am Nachmittag die Gelegenheit zur Canopytour oder zum Besuch von Orchideengarten, Schmetterlingshaus oder dem neueren, sehr sehenswerten

Fledermaushaus (jeweils optional). Auch am Abend gibt es noch Gelegenheit die Tierwelt auf einem sogenannten Nightwalk (optional) zu entdecken: Vogelspinnen, Frösche, Nachtaffen und sonstige nachtaktive Bewohner des Nebelwaldes warten auf dich!

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Los Cipreses(*) oder El Bosque**(*) in Monteverde | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Di., 10.03.20 In den Rincón de la Vieja N.P.

Der schönste Wasserfall des Landes

Heute können wir etwas länger schlafen als üblich, dann geht es weiter Richtung Norden zum Nationalpark Rincón de la Vieja. Gegen 11:00 Uhr unterbrechen wir unsere Fahrt und stoppen an dem wohl schönsten Wasserfall des Landes, dem Llanos de Cortés, wo wir auch baden können. Es sind noch anderthalb Stunden Fahrzeit bis zum entlegenen Nationalpark und wir machen kurz vorher Halt in Liberia, um uns mit Geld, Snacks und Getränken einzudecken und dem Alltag der Menschen in der Hauptstadt der Provinz Guanacaste zuzusehen.

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Rinconcito Lodge* oder Buena Vista Lodge*** am Nationalpark Rincón de la Vieja | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Mi., 11.03.20 Rincón de la Vieja N.P.

Wandern durch brodelnde Vulkanlandschaft

Wir fahren ca. eine halbe Stunde, bis wir die Wanderung im Nationalpark Rincón de la Vieja mit seinen Fumarolen und Mini-Vulkanen beginnen (ca. 3 Std., leicht). Auf unserer Route durch den abwechslungsreichen Park passieren wir immer wieder sprudelnde Schlammlöcher und werden in Rauchwolken aus Schwefel eingehüllt – ein wirklich einmaliges Erlebnis! Gegen Mittag sind wir wieder zurück in unserer herrlich gelegenen Lodge und haben die Gelegenheit zur Canopy- oder Reittour (optional), doch auch der Liegestuhl in Dschungelkulisse hat seinen Reiz. Da die Lodge so idyllisch gelegen ist, steht uns zum Abendessen nur das hoteleigene Restaurant zur Verfügung.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Rinconcito Lodge* oder Buena Vista Lodge*** am Nationalpark Rincón de la Vieja | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Do., 12.03.20 Rincón de la Vieja N.P. – Sámara

Auf zum Strand

Damit wir zum Mittag in Sámara sind, blasen wir heute wieder früher zur Abfahrt! Wir fahren vorbei an den vielen Viehweiden, die typisch sind für Guanacaste, und schon bald weht uns die Pazifikluft um die Nase! Sámara ist ein kleiner, gemütlicher Strandort mit einer idyllischen Badebucht und vielen

kleinen Bars und Restaurants. Dort angekommen checken wir in unserem Hotel ein und können nachmittags in den Pazifik oder in den Hotelpool springen. Wem nach einer Siesta m Meeresrauschen zumute ist – kein Problem, der Strand ist nur wenige Meter entfernt.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Giada* oder Samara Inn*** in Sámara | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Fr., 13.03.20 Sámara

„Life is a Beach“

Dieser Tag steht ganz im Zeichen der Erholung! Viele werden einfach Erlebnisse verarbeiten, Fotos sortieren und regelmäßig zwischen Meer, dem Hotelpool und der Hängematte pendeln. Wem das nicht genug ist, der kann eine Delphintour unternehmen (optional), wenn das Meer nicht zu aufgewühlt ist.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Giada* oder Samara Inn*** in Sámara | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Sa., 14.03.20 Sámara

„Life is a Beach“

Heute kannst du die Zeit noch einmal nutzen, um Erlebnisse zu verarbeiten, Fotos zu sortieren und regelmäßig zwischen Meer, dem Hotelpool und der Hängematte zu pendeln. Wem das nicht genug ist, der kann heute noch die Chance ergreifen eine Delphintour zu unternehmen (optional), wenn das Meer nicht zu aufgewühlt ist.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Giada* oder Samara Inn*** in Sámara | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - So., 15.03.20 Sámara – Alajuela – Sarapiquí

Zurück in die Zivilisation

Heute frühstücken wir gemütlich, denn wir haben noch Zeit bevor es zurück in Richtung Zentralalt geht. Wir fahren bis nach Alajuela und schlendern durch das schöne Zentrum der Nachbarstadt von San José und besuchen das Museum Juan Santamaria, das nach dem Nationalheld des Landes benannt wurde. Bei dem warmen Klima hier kommt eine kühle Erfrischung grade recht! Deswegen machen wir Halt an einer Eisdiele und lassen uns die exotischen Sorten schmecken. Wir verabschieden uns von unseren Mitreisenden, die morgen die Heimreise antreten, und fahren ca. zwei Stunden weiter nach Sarapiquí, wo wir unsere Lodge inmitten der Natur beziehen. Zu Abend essen können wir nur in der Lodge – Dschungelgeräusche inklusive.

Fahrstrecke: 310 km | Übernachtung: Tirimbina Lodge(*) oder Ara Ambigua**(*) in Sarapiquí | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Mo., 16.03.20

Sarapiquí

Frische Ananas und bunte, giftige Frösche

Nach dem Frühstück statten wir der Familie Gomez und ihrer Finca Surá einen Besuch ab. Die Farm hat sich ganz dem ökologischen Anbau von Ananas und anderen Früchten verschrieben, um die vielen hier beheimateten Tiere wie Schmetterlinge und Frösche zu schützen. Wir lassen uns die Familienphilosophie näher erklären und probieren die saftigen Ananas aus eigenem Anbau. Wer mag, legt selber Hand an und pflanzt seinen eigenen Ananas-Setzling! Am Nachmittag erwandern wir das private Tirimbina-Reservat mit tropischem Regenwald und seiner exotischen Pflanzenwelt (2–3 Std., mittelschwer). Wenn wir dann wieder unsere herrliche Lodge erreichen, kannst du entweder auf dem idyllischen Gelände relaxen oder nutzt die Möglichkeit zum Spazierengehen: Vorsicht, Pfeilgiftfrösche!

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Tirimbina Lodge(*) oder Ara Ambigua**(*) in Sarapiquí | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Di., 17.03.20

Sarapiquí – Tortuguero N.P.

Zu den Schildkröten

Heute sind wir ca. 2–3 Stunden mit dem Bus unterwegs, bevor wir in La Pavona ankommen, von wo aus unser Boot zum berühmten Tortuguero-Nationalpark ablegt. Auf dem Weg passieren wir viele weitläufige Bananenplantagen und unser Reiseleiter erklärt uns alles Wissenswerte zu diesem wichtigen Exportprodukt. Vielleicht haben wir die Möglichkeit aus dem Busfenster heraus auch den Transport zu beobachten. Gegen Mittag starten wir auf den typischen Dschungelkanälen zu unserer Dschungellodge am Rande des Tortuguero-Nationalparks. Nach dem Einchecken haben wir Zeit zum Durchatmen, bevor wir am Nachmittag zum Fischerdorf Tortuguero fahren und durchs Dorf spazieren. Wir fahren früh genug zurück zur Lodge, um einen Cocktail oder einen frischgepressten Saft zum Sonnenuntergang zu genießen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: La Baula Lodge*, Lapa Verde Lodge*** oder Miss Junies**(*) am Tortuguero-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Mi., 18.03.20

Tortuguero N.P.

Der frühe Vogel fängt den Wurm

Heute ist der Tag für Frühaufsteher! Es steht die Morgendämmerungs-Tour mit dem Boot durch die engen Kanäle des Tortuguero-Nationalparks an: Mit ein bisschen Glück sehen wir Kaimane, Kapuzineraffen, Brüllaffen, Faultiere, Seeadler, Reiher, Eisvögel und Spechte. Um 08:00 Uhr sind wir bereits zurück, sodass wir uns nach dem Frühstück

noch mal aufs Ohr hauen können oder einfach in der Hängematte die Seele baumeln lassen. Am Nachmittag wartet auf uns noch eine weitere Bootstour durch den Park, um noch mehr Tieren zu begegnen. Abends haben wir je nach Jahreszeit (im Juni–September) die einmalige Gelegenheit, die Meeresschildkröten bei der Eiablage zu beobachten(optional).

Fahrstrecke: - | Übernachtung: La Baula Lodge*, Lapa Verde Lodge*** oder Miss Junies**(*) am Tortuguero-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Do., 19.03.20

Tortuguero N.P. – Puerto Viejo

Die Karibik ruft!

Gegen 08:30 Uhr startet unser Boot nach La Pavona, von wo wir weiter in den Süden Costa Ricas zum karibischen Fischerdorf Puerto Viejo fahren. Einige der umliegenden Strände sind von dunklem Vulkansand geprägt, andere wiederum lassen Karibikträume wahr werden. Wenn wir am Nachmittag ankommen hast du vor Einbruch der Dunkelheit noch Zeit für einen Strandspaziergang oder einen ersten Bummel durchs Dorf! Nicht jeder Strandabschnitt eignet sich aufgrund der Strömungen zum Baden, daher empfiehlt es sich ein Fahrrad im Ort oder in deinem Hotel zu mieten, um auch die nahegelegenen Strände wie „Playa Chiquita“ zu besuchen. In den gemütlichen Kneipen und Restaurants des Ortes kannst du den heutigen Abend ausklingen lassen.

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Isla Inn* oder Bambutel*** in Puerto Viejo | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Fr., 20.03.20

Puerto Viejo

Zimt oder Orange?

Heute haben wir etwas Besonderes vor, denn wir besuchen am Vormittag eine Familie im Dorf der Bribri-Indianer in der Nähe der Kleinstadt Bribri. Wir erleben, wie die Mitglieder des indigenen Volkes heute noch mitten im Dschungel in Holzhütten leben, Kakao rösten und mit einem jahrhundertealten Stein mahlen und die Pflanzen des Dschungels nutzen, um Kleider zu färben oder Krankheiten zu heilen. Als Höhepunkt gibt es die Schokoladen-Verkostung, wo die Bribris uns raten lassen, welche Extrazutat sie der leckeren selbstgemachten Schokolade beigefügt haben: Zimt oder Orange? Der heutige Nachmittag steht dann ganz im Zeichen der Erholung! Wir genießen die verschiedenen Strände in und um Puerto Viejo herum. Unermüdete können noch eine Wanderung im Gandoca Manzanillo-Nationalpark unternehmen – hier führen Dschungelpfade zu verschiedenen Stränden, die je nach Regenlage am Vortag mittelschwer bis schwer zu erwandern sind (optional).

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Isla Inn* oder Bambutel*** in Puerto Viejo | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - Sa., 21.03.20 Puerto Viejo

Karibische Wanderung

Wir brechen früh mit dem Bus zum Ausgangspunkt unserer Wanderung auf, um der Mittagshitze zu entgehen. Am Ortsrand von Cahuita angekommen, wandern wir von dort aus durch den Tieflandregenwald des Cahuita-Nationalparks zum sogenannten Punta Cahuita und zurück (4 Std., leicht). Vorbei an Mahagonibäumen, Schlangen, Waschbären, Faultieren und diversen Affen, denen wir mit etwas Glück auch begegnen, erwandern wir den letzten, schönen Nationalpark unserer Rundreise. Badesachen nicht vergessen – denn auch hier haben wir die Möglichkeit an paradisischen Stränden zu baden. Es bleibt am Nachmittag genug Zeit, um noch eine Weile zu schwimmen und am Strand zu liegen, bevor die Dämmerung hereinbricht. Unser Reiseleiter empfiehlt das „Krazy Lobster“-Restaurant in Puerto Viejo, wo man direkt am Meer unter anderem leckere Meeresfrüchte mit karibischer Kokossoße erstein kann.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Isla Inn* oder Bambutel*** in Puerto Viejo | Mahlzeiten: F**

Tag 22 - So., 22.03.20 Puerto Viejo – San José

Zurück in die Hauptstadt

Am Morgen treten wir die Weiterreise nach San José an und erreichen in der Regel rechtzeitig vor Einbruch der Dunkelheit unser Ziel. Unser Reiseleiter hat uns schon auf der Fahrt den einen oder anderen Tipp für eine gute Restaurantwahl in der Hauptstadt gegeben. Für jeden Geschmack gibt es etwas Verlockendes, um den letzten Abend würdig zu verbringen.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Colonial(*) oder The Palm House Inn** in San José | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Mo., 23.03.20 San José – Frankfurt

Zeit zum Abschied

Unser Flieger von Condor startet am frühen Morgen. Daher stehen wir heute noch in der Nacht auf und trinken unseren ersten Kaffee am Flughafen. Jetzt heißt es Abschied nehmen von Costa Rica, wenn wir via Santo Domingo gen Frankfurt abheben.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 24 - Di., 24.03.20 Ankunft in Deutschland

Wieder zu Hause

Nach einem Tankstopp in der Dominikanischen Republik erreichen wir am frühen Morgen Deutschland. Mit deiner inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte kannst du nun die letzte Strecke zu deinem Heimatbahnhof umweltfreundlich antreten.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

- Tag 1 So., 01.03.20 Frankfurt – San José:** Abflug am Abend in Frankfurt
- Tag 2 Mo., 02.03.20 San José – Orosi-Tal:** Ankunft am frühen Morgen, Stadtrundgang San José, Weiterfahrt ins Orosi-Tal
- Tag 3 Di., 03.03.20 Orosi-Tal – Irazú-Vulkan – Orosi-Tal:** Spaziergang am Irazú-Vulkan und Besichtigung der Basilika von Cartago
- Tag 4 Mi., 04.03.20 Orosi-Tal – Cerro de la Muerte – Manuel Antonio N.P.:** Wanderung durch Bergnebelwälder, Fahrt zur Pazifikküste
- Tag 5 Do., 05.03.20 Manuel Antonio N.P.:** Wanderung im Manuel Antonio N.P., Nachmittag frei
- Tag 6 Fr., 06.03.20 Manuel Antonio N.P. – La Fortuna:** Halt am Río Tarcoles mit Krokodilbeobachtung, Besuch des Bauernhauses Arenal Vida Campesina in La Fortuna mit gemeinsamem Kochen
- Tag 7 Sa., 07.03.20 La Fortuna:** Wanderung auf den Lavafeldern des Arenal Vulkans, nachmittags Besuch einer Schule und Tanzvorstellung
- Tag 8 So., 08.03.20 La Fortuna – Monteverde:** Wanderung im Hängebrückenpark, Fahrt nach Monteverde, Wanderung im „Ewigen Wald der Kinder“
- Tag 9 Mo., 09.03.20 Monteverde:** Wanderung im Santa Elena-Reservat, Nachmittag frei
- Tag 10 Di., 10.03.20 In den Rincón de la Vieja N.P.:** Fahrt mit Halt am Llanos de Cortés-Wasserfall und in Liberia
- Tag 11 Mi., 11.03.20 Rincón de la Vieja N.P.:** Wanderung im Park, Nachmittag frei für optionale Aktivitäten
- Tag 12 Do., 12.03.20 Rincón de la Vieja N.P. – Sámara:** Fahrt zum Pazifik, Nachmittag frei zum Baden
- Tag 13 Fr., 13.03.20 Sámara:** frei zum Baden
- Tag 14 Sa., 14.03.20 Sámara:** frei zum Baden
- Tag 15 So., 15.03.20 Sámara – Alajuela – Sarapiquí:** Stadtrundgang durch Alajuela, Weiterfahrt nach Sarapiquí
- Tag 16 Mo., 16.03.20 Sarapiquí:** Besuch der Finca Surá, Wanderung im Tirimbina- Reservat
- Tag 17 Di., 17.03.20 Sarapiquí – Tortuguero N.P.:** Fahrt mit dem Boot von La Pavona zur Lodge, Rundgang im Fischerdorf Tortuguero
- Tag 18 Mi., 18.03.20 Tortuguero N.P.:** Morgendämmerungs-Bootstour, am Nachmittag weitere Bootstour durch den Park
- Tag 19 Do., 19.03.20 Tortuguero N.P. – Puerto Viejo:** Bootsfahrt Tortuguero-Pavona und später Nachmittag frei
- Tag 20 Fr., 20.03.20 Puerto Viejo:** Besuch bei den Bribri-Indianern und Schokoladenverkostung, Nachmittag frei zum Baden
- Tag 21 Sa., 21.03.20 Puerto Viejo:** Wanderung im Cahuita-Nationalpark
- Tag 22 So., 22.03.20 Puerto Viejo – San José:** Rückfahrt nach San José
- Tag 23 Mo., 23.03.20 San José – Frankfurt:** Direktflug nach Frankfurt
- Tag 24 Di., 24.03.20 Ankunft in Deutschland:** Landung am frühen Morgen



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Für die Einreise in die USA (bei Flügen mit US-amerikanischen Fluggesellschaften) muss man via Internet eine elektronische Einreiseerlaubnis beantragen. Nähere Hinweise findest du in deinen Länderinformationen.

Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung werden empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Sollten einzelne Wanderwege aufgrund von klimatischen Bedingungen (Regen, Schlammlawinen etc.) völlig oder nur mit größerem Risiko passierbar sein, behalten wir uns kurzfristige Änderungen der Wanderungen vor. Bezüglich des Besuchs bei den Bribri-Indianern erwartest dich keine Idylle, sondern ein authentisches Erlebnis, das unter Umständen als befremdlich wahrgenommen wird. Je nach Wetterlage kann der Zugang zum Dorf der Bribri unpassierbar sein. In diesem Fall wird dieser Programmpunkt durch eine gleichwertige Schokoladentour in der Umgebung ersetzt.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Am Cerro de la Muerte ist ein Mittagessen inkludiert und am Arenal-Vulkan genießen wir ein traditionelles Abendessen. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unseren Häusern in Costa Rica handelt es sich um charmante, kleine **-*** Hotels, alle mit Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer. Einige Unterkünfte verfügen über einen Swimmingpool.

Teilnehmerzahl

6* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Flug (Economy) mit Condor oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach San José und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof
- Rundreise mit Charterbus und Boot wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 21 Übernachtungen in **-*** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück) | Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung;
- ohne Verlängerung 21 x F, 1 x M, 1 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an den Badetagen an Tag 13 und 14)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

6090 kg CO₂ / 141 €

Abflugorte

Frankfurt/Main ohne Zuschlag

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Condor

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Voraussichtliche Flugzeiten ab Frankfurt mit Condor:

Hinflug

Frankfurt – San José 21:50 - 04:35 (+1)

Via Santo Domingo mit Tankstopp, Ausstieg aus dem Flugzeug notwendig
(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Rückflug

San José – Frankfurt 07:40 - 05:30 (+1)

Via Santo Domingo mit Tankstopp, Ausstieg aus dem Flugzeug notwendig
(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Badeverlängerung in Puerto Viejo/Karibikküste

Puerto Viejo liegt im Süden der costa-ricanischen

Karibikküste. Hier kann man das echte karibische Ambiente in vollen Zügen genießen. Ganz in der Nähe befindet sich die kleine Ortschaft Manzanillo. Von hier aus erstreckt sich das Gandoca Manzanillo-Reservat bis zur Grenze nach Panama. Beide Orte liegen an traumhaften, palmengesäumten, weißen Sandstränden. Von Puerto Viejo und Gandoca Manzanillo aus lassen sich zahlreiche Ausflüge in die Umgebung organisieren.

Das Hotel Cariblu****(*) ist eine gepflegte Anlage mit italienisch-karibischem Flair. Das Hotel ist nur durch eine kleine Straße vom Cocles-Strand getrennt. Es verfügt über schön eingerichtete, komfortable Zimmer mit Klimaanlage und es gibt einen Swimmingpool, ein Jacuzzi und ein italienisches Restaurant.

		Saison A	Saison B	Saison C
pro Nacht	im DZ	€ 60,-	€ 50,-	€ 65,-
	im EZ	€ 105,-	€ 90,-	€ 115,-

Saisonzeit A: 09.01.–04.04.20, 13.04.–09.05.20, 01.07.–31.10.20

Saisonzeit B: 10.05.–30.06.20, 01.11.–19.12.20

Saisonzeit C: 20.12.2019-08.01.2020, 05.04.–12.04.20

Preise ab 20.12.20 stehen, sobald bekannt, auf unserer Website zur Verfügung.

Übernachtung mit Frühstück

Transfers zum Hotel bzw. zum Flughafen in San José sind nicht im Preis enthalten. Die Transferkosten für einen Shuttlebus betragen ca. US\$ 50,- pro Person für den Transfer von Puerto Viejo nach San José. Er kann vor Ort zu Beginn der Reise mit deiner Reiseleitung zusammen oder am Ende im Badeverlängerungshotel gebucht werden. Der zusätzliche Transfer vom Hotel in San José zum Flughafen kostet ca. 30 US\$ mit dem Taxi.

Wenn deine Reise in Puerto Viejo endet und du die Verlängerung in Cahuita verbringen möchtest oder umgekehrt, fallen zusätzliche Taxikosten zum Badeverlängerungshotel an (ca. US\$ 30,-). Der Transfer an einem Tag von Puerto Viejo nach Sámara an die Pazifikküste kann nicht garantiert werden, daher kann keine Badeverlängerung am Pazifik gebucht werden, wenn die Reise an der Karibik endet.

Da erfahrungsgemäß viele Straßen mehrmals im Jahr für mehrere Stunden wegen Überschwemmungen oder sonstigen Problemen nicht befahrbar sind, übernachten wir auf unseren Rundreisen vor dem Abflugtag immer eine Nacht in San José oder Alajuela und fahren nicht von Puerto Viejo oder Cahuita direkt zum Flughafen. Bei Buchung einer Badeverlängerung am Badeort bleibst du dort, wenn die Gruppe nach San José abfährt, und holst diese Übernachtung am Tag vor deinem individuellen Abflug nach. Das übrige Programm von Tag 15 bzw. Tag 22 entfällt ersatzlos. Du wirst dann noch einen zusätzlichen Transfer vom Hotel in San José zum Flughafen benötigen (ca. US\$ 30,- mit dem Taxi).

Badeverlängerung in Cahuita/Karibikküste

Cahuita ist ein kleiner Badeort an der südlichen Karibikküste Costa Ricas. Die Atlantida Lodge** ist direkt am weißen Sandstrand gelegen, wo du dich dem karibischen Flair ganz hingeben kannst. Das Hotel verfügt über gemütlich eingerichtete Cabañas mit Terrasse und ist von einem liebevoll gestalteten Tropengarten umgeben. Außerdem verfügt die Lodge über einen großzügigen Außenpool und zwei Restaurants.

		Saison A	Saison B	Saison C
pro Person	im DZ	€ 60,-	€ 50,-	€ 70,-
	im EZ	€ 95,-	€ 80,-	€ 115,-

Saisonzeit A: 06.01.-05.04.20, 13.04.-30.04.20

Saisonzeit B: 01.05.-19.12.20

Saisonzeit C: 06.04.-12.04.20, 20.12.20-05.01.2021

Preise ab 06.01.2021 stehen, sobald bekannt auf unserer Website zur Verfügung.

Übernachtung mit Frühstück

Transfers zum Hotel bzw. zum Flughafen in San José sind nicht im Preis enthalten. Die Transferkosten für einen Shuttlebus betragen ca. US\$ 50,- pro Person für den Transfer von Puerto Viejo oder Cahuita nach San José. Er kann vor Ort zu Beginn der Reise mit deiner Reiseleitung zusammen oder am Ende im Badeverlängerungshotel gebucht werden. Der zusätzliche Transfer vom Hotel in San José zum Flughafen kostet ca. 30 US\$ mit dem Taxi.

Wenn deine Reise in Puerto Viejo endet und du die Verlängerung in Cahuita verbringen möchtest oder umgekehrt, fallen zusätzliche Taxikosten zum Badeverlängerungshotel an (ca. US\$ 30,-). Der Transfer an einem Tag von Puerto Viejo nach Sámará an die Pazifikküste kann nicht garantiert werden, daher kann keine Badeverlängerung am Pazifik gebucht werden, wenn die Reise an der Karibik endet.

Da erfahrungsgemäß viele Straßen mehrmals im Jahr für mehrere Stunden wegen Überschwemmungen oder sonstigen Problemen nicht befahrbar sind, übernachten wir auf unseren Rundreisen vor dem Abflugtag immer eine Nacht in San José oder Alajuela und fahren nicht von Puerto Viejo oder Cahuita direkt zum Flughafen. Bei Buchung einer Badeverlängerung am Badeort bleibst du dort, wenn die Gruppe nach San José abfährt, und holst diese Übernachtung am Tag vor deinem individuellen Abflug nach. Das übrige Programm von Tag 15 bzw. Tag 22 entfällt ersatzlos. Du wirst dann noch einen zusätzlichen Transfer vom Hotel in San José zum Flughafen benötigen (ca. US\$ 30,- mit dem Taxi).